



Bildquelle: © Herrenknecht AG

7. VDI-Fachkonferenz

Tunnelbau

Die Top-Themen:

- **Aus- und Neubaustrecken Erzgebirgstunnel, Euralpin, Gotthard-Straßentunnel**
- **Methoden der Instandsetzung und Ertüchtigung in der Praxis**
- **Nachhaltigkeitsstrategien und Lebenszykluskosten im Tunnelbau**
- **U-Bahn-Projekte in Hamburg, Berlin, Düsseldorf und Lyon**
- **Erstellung und Umsetzung von Brandschutzkonzepten**
- **Risikobewertung und Umsetzung von Sicherheitsvorgaben im europäischen Vergleich**

+ Ihre Konferenzleitung
Dipl.-Bauing. ETH Heinz Ehrbar,
Heinz Ehrbar Partners GmbH,
Herrliberg, Schweiz

Prof. Dr.-Ing. Ludger Speier,
SOCOTEC Deutschland Holding
GmbH, Hamburg

Sie hören Experten folgender Unternehmen:

BG BAU | brandwerk traffic Sachverständige | Bundesamt für Strassen ASTRA | BVG-Projekt | DB Netz AG | gbm Gesellschaft für Baugeologie und -meßtechnik | Hamburger Hochbahn | Heinz Ehrbar Partners | Herrenknecht | ILF BERATENDE INGENIEURE | LPI Ingenieurgesellschaft | Pini Swiss Engineers | Prof. Jürgen Schwarz Consulting | Rothpletz Lienhard + Cie. | SOCOTEC Deutschland Holding | ZPP INGENIEURE



1. Konferenztag

Mittwoch, 19. April 2023

09:30 Registrierung und Begrüßungskaffee

10:00 Begrüßung durch die Konferenzleiter

- **Dipl.-Bauing. ETH Heinz Ehrbar**, Heinz Ehrbar Partners GmbH, Herrliberg, Schweiz
- **Prof. Dr.-Ing. Ludger Speier**, SOCOTEC Deutschland Holding GmbH, Hamburg

10:15 Keynote – ABS Hagen-Siegen-Hanau: Ausbau für den kombinierten Güterverkehr durch Modernisierung von 10 Tunneln

- Aufgabenstellung des Projekts, Planungsbereiche
- Lage und Beschreibung der Bestandstunnel
- Erkundungsprogramm und erste Ergebnisse
- Planungsstand von Variantenuntersuchungen

Dipl.-Ing. Bernd Köppel, Leiter Infrastrukturprojekte West, DB Netz AG, Duisburg

Herausfordernde Neubauprojekte im außerstädtischen Raum

10:45 Neubaustrecke Dresden–Prag Erzgebirgsbasistunnel

- Bedeutung und Inhalte des Projekts
- Herausforderungen
- Stand der Planungen und Ausblick

Dipl.-Ing. Kay Müller, Projektleiter, DB Netz AG, Leipzig

11:15 Tunnel Euralpin Lyon-Turin (57km): Ausschreibungen und planerische Herausforderungen eines modernen grenzüberschreitenden alpinen Basistunnels

- Geologische Verhältnisse, Vortriebsarten, Logistik
- Stand der Arbeiten auf französischer und italienischer Seite
- Erwartete Herausforderungen beim Vortrieb der Haupttunneln

Dipl.-Ing. ETH Zürich Daniele Stocker, Vice President CdA, Pini Swiss Engineers SA, Lugano, Schweiz

11:45 Zweite Röhre Gotthard-Straßentunnel – ein weiterer Vortrieb durch das Gotthardmassiv

- Herausforderungen aus der Planung bis zur Realisierung
- Logistische Herausforderungen für den Abtransport des Ausbruchsmaterials und der Wiederverwendung
- Erfahrungen aus den Umliegungen der Service-/Infrastrukturstollen und der Zugangsstollen Nord und Süd

Dipl.-Ing. Sebastian Böheim (FH), Stv. Geschäftsleiter/Projektleiter, ILF BERATENDE INGENIEURE AG, Zürich, Schweiz

12:15 Mittagessen

Instandsetzung und Ertüchtigung von Tunnelbauten

13:30 Umgang mit PAK-haltiger Gewölbeabdichtung bei der Erneuerung des Kuckuckslytunnels

- Vorstellung von Projekt und Tunnel-im-Tunnel-Methode
- Arbeitsschutz hinsichtlich PAK-haltiger Stäube
- Entsorgung von gefährlichem Abfall (PAK)

Timo Petry, M.Eng., Tunnelbautechnischer Sachverständiger, **Thomas Wittig, M.Sc.**, DGUV-Koordinator, beide gbm Gesellschaft für Baueologie und -meßtechnik mbH, Limburg

14:00 Der Waisentunnel – Ersatzneubau eines ab 1914 erbauten U-Bahn-Tunnels in Berlin

- Ersatzneubau des Tunnelbauwerks einschließlich Wiederherstellung der Spreesohle
- Projekt als Pilotprojekt zur Implementierung der BIM-Methode
- Erfahrungswerte im Bereich der 4D-Modellierung als Big-Open-Variante

Dr.-Ing. Dennis Backwinkel, Leiter Finanzen und Controlling, Prokurist, **Dipl.-Geol. Jörg Seegers**, Geschäftsführer Technik, beide BVG-Projekt GmbH, Berlin

14:30 Die Realisierung des SBB 4m-Korridors (4mK) für die Bahn in der Schweiz: Neubau Bözbergtunnel und Umnutzung bestehender Doppelspurtunnel

- Übersicht 4mK Basel – Chiasso/Ranzo
- Projekt und Realisierung Neubau Bözbergtunnel
- Tunnelumnutzung: Beispiel Bahntunnel in Basel & im Tessin

Dr. Alex Schneider, Abteilungsleiter Ingenieurbüro, Rothpletz Lienhard + Cie. AG, Olten, Schweiz

15:00 Kaffeepause

Nachhaltigkeit im Tunnelbau

15:30 Nachhaltigkeit im Tunnelbau: Ermittlung der Lebenszykluskosten von Tunnelbauwerken mit der Empfehlung des DAUB

- Ökonomie: Vorstellung der Empfehlung des DAUB
- Ökologie und Soziales: Rahmen für die Bewertung
- Gesamtheitliche Betrachtung der Nachhaltigkeit

Prof. Jürgen Schwarz, Gesellschafter, Prof. Jürgen Schwarz Consulting GmbH, Neubiberg/München

16:00 Lebenszyklusorientierte Nachhaltigkeitsbetrachtungen bei Tunnelbauwerken

- Exemplarische Implementierung des Nachhaltigkeitsgedankens in Planung, Ausschreibung und Ausführung bei Tunnelbauwerken im In- und Ausland
- Jüngste Entwicklungen aus Forschung und Entwicklung, weiterer Bedarf

Dr.-Ing. Götz Vollmann, Akademischer Rat, Ruhr-Universität Bochum

16:30 Ressourceneffizienz im maschinellen Tunnelbau durch stumpf gestoßene Bewehrung in der Tübbinglängsfuge

- Bewehrungskonzept mit stumpf gestoßenen Bewehrungsstäben
- Erhöhung der Tragfähigkeit ohne Einsatz von Sonderbauteilen
- Ergebnisse experimenteller Untersuchungen

Dipl.-Ing. Clemens Proksch-Weilguni, **Dipl.-Ing. Marion Decker**, O. Univ. Prof. Dr.-Ing. Johann Kollegger, alle Institut für Tragkonstruktionen/Betonbau, Technische Universität Wien

17:00 U5-Bau Hamburg: CO₂-Reduktionsstrategie für den erweiterten Rohbau

- Strategie zur Reduzierung baubedingter CO₂-Emissionen
- U5-Bau – 70% Reduktionspotenziale
- Innovativer Ansatz

Dr.-Ing. Christian Priemer, Leitung Nachhaltigkeitsmanagement, Hamburger Hochbahn AG, Hamburg, **Christoph Begemann**, Leiter Nachhaltiges Bauen und Nachhaltigkeitsberatung, LPI Ingenieurgesellschaft mbH, Hannover, **Frank Plöger**, Leiter Nachhaltigkeit, Hochbahn U5 Projekt GmbH, Hamburg

17:30 Podiumsdiskussion: Wege in die Nachhaltigkeit

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Ludger Speier, SOCOTEC Deutschland Holding GmbH, Hamburg

18:00 Abschluss des ersten Konferenztages

19:30  Get-together zum Ausklang des ersten Tages

Zum Ausklang des ersten Veranstaltungstages lädt Sie das VDI Wissensforum zu einem Get-Together ein. Erweitern Sie Ihr Netzwerk und führen Sie vertiefende Gespräche!

2. Konferenztage

Donnerstag, 20. April 2023

Risikobewertung und Sicherheit im Tunnelbau

09:00 DAUB-Leitfaden für Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Untertagebaustellen

- Berücksichtigung der Bauwerkmerkmale; Planung und Umsetzung der Maßnahmen in allen Projektphasen
- Durchführung eines Risikomanagement-Prozesses
- Klare Definition der Aufgabenverteilung und Verantwortlichkeiten

Dipl.-Ing. Ulf Spod, Hauptabteilung Prävention/Referat Tiefbau, BG BAU Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft, Frankfurt am Main

09:30 Projektrisikomanagement – Wo stehen wir? Wo sollten wir hin?

- Was bedeutet Projektrisikomanagement?
- Methodische Ansätze; Stand der Umsetzung
- Empfehlungen an Bauherren, Planer, Unternehmer und Verbände

Dipl.-Bauing. ETH Heinz Ehrbar, Heinz Ehrbar Partners GmbH/llc, Herrliberg, Schweiz

10:00 Mehr Sicherheit in Schweizer Strassentunnels – das Ausbauprogramm der Sicherheitsstollen

- Bundesratsantrag, die Tunnel der Nationalstraße bezüglich Selbstrettung regelkonform auszurüsten
- Investitionen des ASTRA in die Tunnelsicherheit
- Stand der Normkonformität; Integration der Tunnel ins Bundes-eigentum

Dipl.-Ing. ETH Guido Biaggio, Vizedirektor, Abteilungschef Strasseninfrastruktur Ost und West a. i., Bundesamt für Strassen ASTRA, Bern, Schweiz

 10:30 Kaffeepause

11:00 Risikobewertung und Umsetzung von Sicherheitsvorgaben beim Betrieb von Verkehrstunneln im europäischen Vergleich

- Europäischer Rechtsrahmen
- Umsetzungsstrategien in Deutschland
- Ausgewählte Schwerpunkte

Prof. Dr.-Ing. Ludger Speier, SOCOTEC Deutschland Holding GmbH, Hamburg, **Dipl.-Ing. Axel Bassler**, Nabla Engineering, Auggen

11:30 Generalsanierung eines Hybridbauwerkes – Brandschutzkonzept für den U-Bahnhof Heinrich-Heine-Allee, Düsseldorf

- Bewertung des im 19. Jahrhundert errichteten Bestandes nach heutigen Gesichtspunkten
- Besonderheit von U-Bahnanlagen mit einer Ladenstraße
- Wechselwirkung zwischen den Bereichen, Umgang mit Schnittstellen – wer genehmigt was?

Maximilian Privik B.Sc., Geschäftsführer, brandwerk traffic Sachverständige | Ingenieurgesellschaft mbH, Essen

 12:00 Mittagessen

Herausfordernde Neubauprojekte im innerstädtischen Raum

13:15 Einsatz einer Variable Density TBM für die Erweiterung der U-Bahnlinie B in Lyon in stark wechselnder Geologie

- Über die Streckenlänge stark wechselnde Baugrundverhältnisse
- Sicheres und setzungsarmes Auffahren von hochdurchlässigen Böden oberhalb des Grundwasserspiegels sowie eines Granithorizonts
- Vorteile der Variable Density bei der Wahl des Stütz- und Abbauverfahrens und bei Streckenverläufen mit wechselnden geologischen Verhältnissen

Dr. Gerhard Wehrmeyer, Produktmanagement Traffic Tunnelling, Herrenknecht AG, Schwanau

13:45 Hamburg – Neubau U5 Ost: Planungsherausforderungen beim Großprojekt im urbanen Umfeld

- Erster Bauabschnitt zwischen City Nord und Bramfeld mit fünf Haltestellen
- Berücksichtigung von Bebauung, laufendem U-Bahnbetrieb, DB-Betrieb, Versorgungsinfrastruktur und Hauptverkehrsachsen
- Besonderheiten des Baugrunds, verkehrliche Situationen und Versorgungsinfrastruktur
- Bodenmanagement und -entsorgung von ca. 1,5 Mio. m³ anfallendem Bodenaushub

Dipl.-Ing. Gudrun Karpa, Niederlassungsleitung Hamburg, ZPP INGENIEURE AG, Hamburg

14:15 Abschlussdiskussion

14:30 Ende der Veranstaltung

Konferenzleitung

Dipl.-Bauing. ETH Heinz Ehrbar ist von 2017 - 2022 Dozent für Baubetrieb im Untertagebau und Management großer Infrastrukturprojekte an der ETH Zürich. Zuvor war er in verschiedenen führenden Positionen bei der DB Netz AG, bei der Bauherrenorganisation am Gotthard-Basistunnel und in einer international renommierten Ingenieurunternehmung für den Bau von Tunnelbauten und Wasserkraftanlagen tätig.

Prof. Dr.-Ing. Ludger Speier ist seit 2021 Geschäftsführer der SOCOTEC Deutschland Holding GmbH, zuvor 1997-2020 ZPP Ingenieure und seit 2005 als geschäftsführender Gesellschafter verantwortlich für die Planung von Bau und Betrieb von Tunneln. Seit 2014 ist er Prüfsachverständiger für Tunnelbau beim EBA, seit 2011 Lehrbeauftragter für Tunnelbau an der TU Kaiserslautern (seit 2019 Honorarprofessor).

Ausstellung & Sponsoring

Sie möchten Kontakt zu den hochkarätigen Teilnehmenden dieser VDI-Fachkonferenz aufnehmen und Ihre Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum Ihres Marktes präsentieren? Informationen zu Ausstellungsmöglichkeiten und zu individuellen Sponsoringangeboten erhalten Sie von:



Ansprechpartnerin

Sandra Schreiner

Ansprechpartnerin Ausstellung & Sponsoring

Telefon: +49 211 62 14-188

E-Mail: schreiner@vdi.de



VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH

Kundenzentrum

Postfach 10 11 39

40002 Düsseldorf

Telefon: +49 211 6214-201

Telefax: +49 211 6214-154

E-Mail: wissensforum@vdi.de

www.vdi-wissensforum.de

Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

VDI-Konferenz Tunnelbau
<input type="checkbox"/> 19. und 20. April 2023 Wiesbaden (07K0023023)
EUR 1.290,-

Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: Mitgliedsnr.*

* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

Rabatt für Mitarbeitende von Behörden auf Anfrage

Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten**

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet: www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort

Dorint Pallas Wiesbaden, Auguste-Viktoria-Str. 15, 65185 Wiesbaden, Tel. +49 611/3306-0, E-Mail: info.wiesbaden@dorint.com

Zimmerbuchung

Ein Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen ist im Veranstaltungshotel gebucht. Zimmer sind unter dem Stichwort „VDI“ bis zum 21.03.2023 abrufbar. Wir empfehlen eine frühzeitige Buchung!

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs



Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Veranstaltungsunterlagen, Pausengetränke, das Mittagessen sowie die Abendveranstaltung enthalten. Im Leistungsumfang des Spezialtages sind die Pausengetränke und das Mittagessen enthalten. Die Veranstaltungsunterlagen des Spezialtages erhalten Sie vor Ort.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin. Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

